



Pfarrgemeinde —
**Kirchen
thumbach**

Gemeinsam glauben

Ausgabe Nr. 2

Glauben gemeinsam feiern und leben

12. Februar – 12. März 2023

Foto: KNA-Bild



Der einfach Lebende ist nicht Besitzer,

sondern Verwalter seines Besitzes.

Er kennt Zeiten des Feierns und des Fastens.

Hansjörg Bräumer

Glauben gemeinsam feiern

Sonntag, 12. Februar - 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine

9.30 Pfarrgottesdienst

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Wir beten:

für + Eltern Johann und Katharina Speckner

für + Mitglieder u. Wohltäter des kath. Frauenbundes (nachgeholt)

17.00 Konzert Evangelischer Freundeskreis Hof

Montag, 13. Februar

9.00 Hl. Messe für + Pfarrer Georg Braun

Mittwoch, 15. Februar

18.00 Hl. Messe für + Anton Fick

Wir beten:

für + Vater Hans Maul

Donnerstag, 16. Februar

18.00 Sassenreuth, Hl. Messe für + Tochter Aurelia Wiesnet

Wir beten:

für + Eltern Josef und Kathi Häberl

für + Richard Seemann und Eltern

Samstag, 18. Februar - Marien-Samstag

17.30 Beichtgelegenheit und Rosenkranz

Kollekte für die Pfarrgemeinde

18.00 Vorabendmesse für + Klara, Alois und Josef Lettner

Wir beten:

für + Maria Rothmeier

für + Karin und Toni Wagner

Sonntag, 19. Februar - 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine

9.30 Pfarrgottesdienst

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Wir beten:

für + Alois Diertl

für + Angehörige Diertl

9.30 Pfarrheim, Kinderkirche

Montag, 20. Februar

9.00 Hl. Messe zu Ehren des Hl. Joseph (nachgeholt)

Wir beten:

für + Edeltraud Schäfer (nachgeholt)

Mittwoch, 22. Februar - Aschermittwoch

10.00 Aschenauflegung im Kinderhaus

18.00 Hl. Messe mit Aschenauflegung

für + Ehemann und Vater Reinhold Speckner

Wir beten:

für + Wolfgang Sporer und + Nachbarn

für + Rudolf Bernhardt

Donnerstag, 23. Februar - Hl. Polykarp

18.00 Metzenhof, Hl. Messe für + Mutter und Geschwister Retzer

Wir beten:

für + Anton und Anna Rinnagl

für + Georg von der Grün und Gertraud Thoma

Freitag, 24. Februar - HL. MATTHIAS

9.00 Ministrantenausflug nach Regensburg

Samstag, 25. Februar - Hl. Walburga

17.30 Beichtgelegenheit und Rosenkranz

Kollekte für die Pfarrgemeinde

18.00 Vorabendmesse für + Helmut und Helma Friedrich

Wir beten:

für + Maria und Karl Lorenz und Schwager Gerhard Findeis

für + Mutter Mathilde Leipold

Sonntag, 26. Februar - 1. FASTENSONNTAG

9.00 Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine

9.30 Pfarrgottesdienst

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Wir beten:

für + Hans Schwemmer

für + Eltern Georg und Mathilde Thumbeck

14.00 Kreuzweg

Montag, 27. Februar - Hl. Gregor von Narek

9.00 Hl. Messe für + Georg, Rosa und Christina Schwemmer; Leopold, Anna u. Margareta Paulus u. Georg Adelhardt

Mittwoch, 1. März

18.00 Hl. Messe für + Reinhard Gmelch

18.30 Bibelkreis im Pfarrheim

Donnerstag, 2. März

18.00 Sassenreuth, Hl. Messe für + Eltern Theres und Ludwig Biersack,
+ Fam. Erika Kausler

Wir beten:

für + Anton Bernhardt

für + Lebensgefährten Georg Adelhardt und Angehörige

Freitag, 3. März - Sel. Liberat Weiß und Gefährten

18.00 Ökumenische Andacht zum Weltgebetstag der Frauen

anschließend Beisammensein im Pfarrheim

Samstag, 4. März - Hl. Kasimir

17.30 Beichtgelegenheit und Rosenkranz

Caritas-Kollekte

18.00 Vorabendmesse für + Vater Josef Zeitler

Wir beten:

für + Mutter Franziska Thurn

für + des Handwerker- und Gewerbevereins

Zählung der Gottesdienstbesucher

Sonntag, 5. März - 2. FASTENSONNTAG

9.00 Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine

9.30 Pfarrgottesdienst

Caritas-Kollekte

Wir beten:

für + CSU-Mitglied Richard Seemann

für + Maria und Georg Schusser

Zählung der Gottesdienstbesucher

10.30 Evangelischer Gottesdienst

Montag, 6. März - Hl. Fridolin von Säckinggen

Hl. Messe entfällt wegen Besinnungstag Dekanatskonferenz

Mittwoch, 8. März - Hl. Johannes von Gott

16.30 Weg-Gottesdienst Erstkommunionkinder

18.00 Hl. Messe für + Hammer/Paulus

Donnerstag, 9. März - Hl. Bruno und Hl. Franziska

18.00 Metzenhof, Hl. Messe für + Vater Albersdorfer und Vater Bayerl

Wir beten:

für + von Haselmühle, Treinreuth und Metzenhof

Freitag, 10. März

17.00 – 18.00 Ministrantenstunde im Pfarrheim

Samstag, 11. März

17.30 Beichtgelegenheit und Rosenkranz *Kollekte für die Pfarrgemeinde*

18.00 Vorabendmesse, *musikalisch gestaltet von der Gruppe Augenblicke*

für + Mutter/Ehefrau Gisela Seidl

Wir beten:

für + Eltern Friedl und Schwiegermutter Retzer

für + des Stammtisches Melber

Sonntag, 12. März - 3. FASTENSONNTAG

9.00 Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine

9.30 Pfarrgottesdienst

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Wir beten:

für + Eltern Rosina und Alois Schneider

für + Schwiegereltern Maria und Alois Regner

14.00 Kreuzweg, *gestaltet von der KAB und Augenblicke*

anschließend Pfarrversammlung

Glauben gemeinsam leben

Mit dem Wegfall fast aller staatlichen bayerischen Vorschriften bezüglich der Corona-Pandemie zum 1. Februar 2023 werden auch die „*Empfehlungen der bayerischen Generalvikare zur Feier öffentlicher Gottesdienste ab 3. April 2022*“ für die Diözese Regensburg zum 1. Februar 2023 aufgehoben. Nach wie vor ist es sinnvoll, bestimmte Schutzmaßnahmen eigenverantwortlich umzusetzen. So sollten Personen, die infiziert sind oder Symptome einer Corona-Infektion haben, auf den Gottesdienstbesuch oder einen liturgischen Dienst verzichten oder zum Eigen- und Fremdschutz eine Maske tragen und die Hände desinfizieren.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro und das Büro von Frau Dobmann bleibt vom **20.- 28. Februar** für den Parteiverkehr geschlossen.

Geburtstagsbesuche / Gespräche

Wenn Sie einen Besuch von Pfarrer Lobo zu Ihrem runden Geburtstag **ab 80 Jahren** wünschen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Besuche erfolgen künftig nur noch auf **Einladung** hin, dies gilt auch für Ehejubiläen.

Gerne können Sie bei einem Anliegen oder wenn Sie ein persönliches Gespräch mit Pfarrer Lobo wünschen einen Termin vereinbaren.

Sammlung von Kindergebetbüchern

Für unsere kleinsten Kirchenbesucher/innen suchen wir gut erhaltene Kindergebetbücher oder christliche Kinderbücher für die Kirche. Wer die Bücher zu Hause nicht mehr benötigt, kann diese bis zum 5. März in der Kirche (Korb beim Eingang der Turmseite) abgeben. Vielen Dank.

Zählung Kirchenbesucher

Am Wochenende 4. / 5. März findet wieder die halbjährliche Zählung der Gottesdienstbesucher statt.

Bücherei

Am **Dienstag, 14. Februar 2023** findet von **15.30 – 16.15 Uhr** ein Vorlesenachmittag für Kinder im Alter von 4 – 6 Jahren statt.

Am Faschingsdienstag, 21. Februar bleibt die Bücherei geschlossen.

Seniorenkreis

Am **Mittwoch, 15. Februar von 14.30 - 17.00 Uhr** lädt das Senioren-Team herzlich zur Faschingsfeier ins Pfarrheim ein. Um besser planen zu können ist eine Anmeldung erwünscht, die Liste liegt noch bis Montag, 13. Februar in der Kirche beim Eingang.

Kinderkirche

Am **Sonntag, 19. Februar** findet um **9.30 Uhr** eine Kinderkirche im Pfarrheim statt zum Thema: „Bunt wie ein Farbenmeer“. Die Kinder dürfen gerne Faschingskostüme tragen. Herzliche Einladung an alle Kleinkinder.

Kinderfasching KAB / Pfarrgemeinderat / Ministranten

Am Faschingssonntag, **19. Februar 2023** findet wieder der traditionelle Kinderfasching im Pfarrheim statt. Ab **14.00 Uhr** können sich die Kinder bei Musik und Wettspielen im Saal austoben. Im Foyer werden Spielstationen aufgebaut, an denen sie ihre Geschicklichkeit testen und Preise gewinnen können. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Aschermittwoch

Am **Aschermittwoch, 22. Februar** findet um 10.00 Uhr im Kinderhaus die Aschenauflegung für die Kinderhaus-Kinder statt.

Um 18.00 Uhr ist die Pfarrgemeinde zur Messe mit Aschenauflegung in die Pfarrkirche eingeladen.

Hausgottesdienst

Am Montag, 27. Februar wird ein Hausgottesdienst in der österlichen Bußzeit angeboten. Flyer liegen in der Kirche bei den Eingängen.

Kreuzwegandachten

Wir laden herzlich zu den Kreuzwegandachten, die in diesem Jahr 2x am Sonntag und 2x am Freitag stattfinden.

KAB - Kreuzweg

Die KAB gestaltet den Kreuzweg am Sonntag, 12. März 2023 um 14.00 Uhr. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Gruppe Augenblicke.

Bibelkreis

Am Mittwoch, 1. März laden wir nach der Abendmesse herzlich zum Bibelkreis ins Pfarrheim ein.



Einkehrtag am Vormittag

der Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche (PWBB)

in **Weiden**

Pfarrkirche Maria Waldrast, Zur Waldrast 1

Mittwoch, 1. März 2023

Referent: Pfarrer Edmund Prechtl, Pressath

Thema: „Gott vertrauen und Gelassenheit“

Beginn um 9:00 Uhr, Ende gegen 12:00 Uhr
mit anschließender Brotzeitausgabe

Anmeldung bis Donnerstag, 23. Februar 2023

Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche (PWB)

Obermünsterplatz 10, 93047 Regensburg

Tel.: 0941 597-2218, E-Mail: berufungspastoral@bistum-regensburg.de

Der Einkehrvormittag ist eine Einladung an Menschen, mitten im Alltag innezuhalten um durch das Beschäftigen und Hören eines biblischen Textes, durch Zeiten des Schweigens und des Gebetes sich neu zu orientieren und Kraft zu schöpfen.

Alle Interessierten sind zu diesem Einkehrtag herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.

Veranstalter:

 **BISTUM
REGENSBURG**

Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche (PWB)

Weltgebetstag der Frauen

Zum Weltgebetstag der Frauen am **Freitag, 3. März** findet um **18.00 Uhr** in der Pfarrkirche eine ökumenische Andacht statt, die von Frauen beider Konfessionen gestaltet wird.

Im Anschluss findet im Pfarrheim ein gemütliches Beisammensein statt. Herzliche Einladung!

Glaube bewegt

Der Weltgebetstag der Frauen ist – über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg – die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Sie engagieren sich dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. In diesem Jahr findet der Weltgebetstag am 3. März statt. Frauen aus Taiwan haben ihn vorbereitet, der offizielle deutsche Titel lautet „Glaube bewegt“.

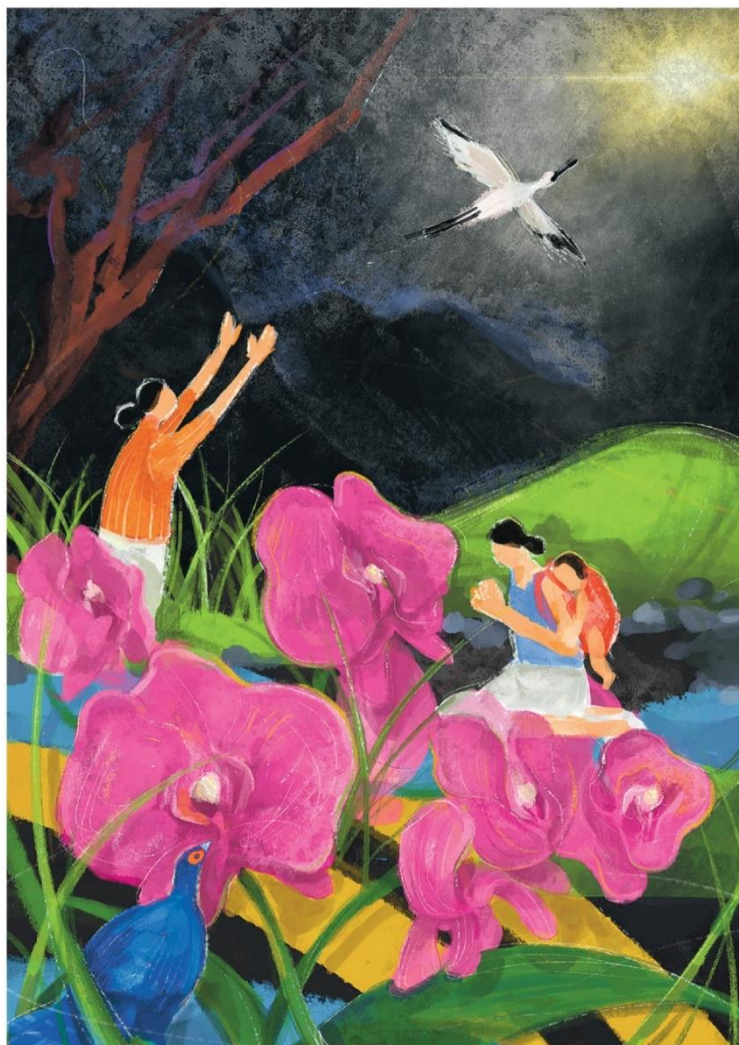
In den letzten Monaten stand Taiwan verstärkt im Fokus der Öffentlichkeit, da –

auch im Kontext des Ukrainekrieges – die kommunistische Führung in China den Druck auf Taiwan erhöht hat, das Peking als abtrünnige Provinz betrachtet, die es gilt „zurückzuholen“ – notfalls auch mit militärischer Gewalt. Das international weitgehend isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Menschen in über 150

Ländern der Erde feiern diese Gottesdienste und hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen, und wollen mit ihnen für das eintreten, was allen gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Seit über 100 Jahren engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Im Jahr 2023 stellt sich diese globale Gemeinschaft an die Seite der Frauen Taiwans, die uns einladen, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Das Titelbild zum Weltgebetstag mit dem Titel „I Have Heard About Your Faith“ stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.



Caritas-Kollekte

Am Wochenende **4. / 5. März** findet die Caritas-Kollekte statt. Spendentüten liegen diesem Pfarrbrief bei und können in der Kirche oder im Pfarrbüro abgegeben werden. Von Ihrer Spende verbleiben 50% für karitative Zwecke in unserer Pfarrei.

Gerne können Sie Ihre Spende auch auf unser Caritas-Konto überweisen:

Kath. Kirchenstiftung – Caritaskonto, IBAN: DE17 7706 9764 0204 4117 57, BIC: GENODEF1KEM, Raiffeisenbank Oberpfalz NordWest eG.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Aufruf des Bischofs zur Caritas-Frühjahrssammlung 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

heute und in der kommenden Woche bitten wir Sie, die Arbeit unserer Caritas zu unterstützen. „Caritas hilft!“ steht als Programm und Versprechen über den zahllosen Diensten und Angeboten in unserem Bistum, auch hier in Ihrer Gemeinde. Es geht um eine Hilfe, die Menschen ohne Ansehen von Person und Herkunft, ohne Frage nach Schuld oder Verstrickung versprochen ist.

Die Kirchenkollekte an diesem 2. Fastensonntag bildet den Auftakt zur diesjährigen Caritas-Frühjahrssammlung. Im Gottesdienst und in der kommenden Woche in der Haussammlung bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

Die Frühjahrssammlung trägt das Motto „Wenn jeder gibt, was er zu viel hat ...“. Der Satz provoziert. Zu viel? Wer hätte zu viel? Gerade jetzt! Sollte man nicht besser sparen in diesen Zeiten? Hohe Energiepreise, dramatisch gestiegene Lebenshaltungskosten, hohe Mieten nicht nur in Ballungsräumen - all dies belastet, und darüber hinaus wachsen vor der Kulisse eines Krieges mitten in Europa Unsicherheit und Angst. Jetzt geben, „was zu viel ist“? Sollte man da nicht eher zusammenhalten, was man zusammenhalten kann? Wer weiß, was noch kommt? Andererseits: Wenn aus diesem Grund keiner zu viel hätte, wenn keiner mehr etwas übrig hätte für einen anderen, was würde mit jenen, die zu wenig haben? Zu wenig Mittel, zu wenig Spielräume, zu wenig Teilhabe, zu wenig Erfahrung von Zuwendung und Liebe?

Als Christen sind wir aufgerufen, hinzusehen und zu handeln. Gottesliebe und Nächstenliebe sind Maxime des christlichen Handelns. „Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen; ich war nackt und ihr habt mir Kleidung gegeben; ich war krank und ihr habt mich besucht; ich war im Gefängnis und ihr seid zu mir gekommen. Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Matthäus 25,35)

Die Not der Menschen hat viele Gesichter. Es gibt materielle und existenzielle Armut, seelische Vereinsamung, Suchtprobleme, Wohnungsnot und Obdachlosigkeit. Caritas hilft. Mit Ihrer Spende helfen auch Sie! Wir möchten alle aufrufen, bei der bevorstehenden Caritassammlung wieder Herz und Hände zu öffnen.

Danke für Ihr Mitgefühl. Danke für Ihre Solidarität. Danke für Ihre Mithilfe!

Rudolf, Bischof von Regensburg

Pfarrversammlung

Am **Sonntag, 12. März** lädt der Pfarrgemeinderat nach dem Kreuzweg um ca. **14.30 Uhr** zur Pfarrversammlung ins Pfarrheim ein. Hier werden sich einige kirchliche Gruppen/Vereine vorstellen. Die Pfarreiangehörigen können anschließend Vorschläge/Anregungen äußern und sich in das Pfarreileben einbringen. Kaffee und Kuchen werden gerne gegen eine Spende für die Gartengestaltung des Kinderhauses ausgegeben. Herzliche Einladung!

Ein-Blick in unsere Gemeinde

Eine Gemeinschaft, die miteinander diskutiert und sich manchmal streitet; die miteinander feiert, die einander hilft, in der wir gemeinsam glauben. Eine Begleitung an den entscheidenden Punkten des Lebens von der Geburt über die Hochzeit bis zum Tod und in vielen Situationen mehr — Begleitung Gottes durch seinen Segen. Geliebte Nächstenliebe für arme Menschen, für Obdachlose und Geflüchtete, Solidarität auf Augenhöhe und mit Respekt: all das ist Ihre Kirchengemeinde.

Mal gelingt uns das besser, mal schlechter. Doch so selbstbewusst sind wir schon: Ohne uns wäre die Gesellschaft ärmer. Riskieren Sie einen Blick und gewinnen Sie einen Einblick. Sollten wir oder die Kirche als solches Sie in der Vergangenheit enttäuscht haben, schmerzt uns das. Vielleicht können Sie uns noch eine Chance geben. Oder noch besser: Gestalten Sie doch mit, damit das, was noch nicht so gut ist, besser wird. Wir freuen uns auf Sie.



Liebe ändert sich ...

... doch bleibt sie Liebe. In Filmen und im Fernsehen, in Liedern und in vielen Romanen ist Liebe, besonders die romantische oder die erotische Liebe, ein Thema der jüngeren Generation. Als Jugendlicher mag ich das vielleicht auch so gesehen haben. Heute, in reiferem Alter, kann ich diese Einschränkung weder verstehen noch gutheißen. Denn Liebe kennt kein Alter und erst recht kein Verfallsdatum. Mit zunehmendem Alter ändert sich die Liebe – das stimmt – doch es bleibt Liebe. Der Nervenkitzel des Unbekannten weicht der Vertrautheit. Das gemeinsam Erlebte – die schönen wie die schweren Stunden – geben der Beziehung eine andere Qualität. Dabei ist mir eines wichtig: Es gibt keine bessere oder schlechtere Liebe. Auch mag ich den Unterschied zwischen Verliebtsein und Lieben nicht so sehr. Wer will da die Grenze ziehen? Ich kann mich auch dann in meinen Partner, in meine Partnerin neu verlieben, wenn wir schon

einen langen gemeinsamen Lebens- und Liebesweg gegangen sind. Auch Leidenschaft ist kein Privileg der Jugend wie andererseits Treue kein Vorrecht des Alters.

Liebe kennt kein Verfallsdatum. Außer: Ich vernachlässige sie. Die Gefahr ist gar nicht so klein. Denn lebenslange Liebe ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Da kann mir schon mal die Puste ausgehen oder ich mich verlaufen. Dann ist es gut, dass in jeder Liebe ein Dritter dazugehört: Gott. Er ist die Liebe und ihm liegt jede Liebe am Herzen.



Malte Hagen Olbertz

SCHWERPUNKT

Eine Bushaltestelle, wahrscheinlich im ländlichen Raum. Auf einer kleinen Tafel Abfahrtszeiten und Haltestellen und erreichbare Endstationen. So weit, so gut. Nur: Die Haltestelle hat keinen Namen. Was für die allermeisten Busreisenden keine praktischen Konsequenzen hat, da sie ortskundig sind, möchte ich in diesem Monat, in dem die Fastenzeit beginnt, einmal als Sinnbild verwenden: Ich weiß, wohin ich will; ich habe auch eine Ahnung davon, wie ich dorthin komme, doch – ich weiß nicht (mehr), wo ich bin. Stimmt das? Ich glaube, in dieser Beschreibung steckt – zumindest – ein Quäntchen Wahrheit. Ich lebe gedanklich immer wieder – und gerade in turbulenten Zeiten – immer stärker in der Zukunft. Das muss ich machen, das will ich erreichen, das

nehme ich mir vor. Was jetzt ist, wer ich heute bin, wo ich gerade lebe – Fragen, mit denen ich mich deutlich weniger beschäftige als mit Plänen und Zielen. Das ist auch nicht schlimm, mögen Sie einwenden, denn ich bin ja ortskundig in meinem Leben. Ich weiß, wer ich bin; ich bin mir so vertraut, wie der Weg zur Bushaltestelle, den ich oft schon unbewusst gehe. Stimmt das? Und ist dieses Unbewusstsein meiner Selbst gut? Ich schaue auf Jesus. Vor dem Beginn seines öffentlichen Wirkens geht er für 40 Tage in die Wüste, ins Nahezu-Nichts. Im Fasten und im Gebet Auseinandersetzung mit sich selbst und mit Gott. Ortsbestimmung. Selbstvergewisserung und Gottesannäherung bevor es zu neuen Ufern geht. Nicht die schlechteste Idee.



Foto: Michael Tillmann

Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes bittet um Mithilfe:

Die Blutkonserven in unserer Region sind sehr knapp geworden. Gerade jetzt wird in den Kliniken vermehrt Blut gebraucht. Möglichkeit für diesen Dienst am Nächsten gibt es am Montag, 13. März von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Dienstag, 14. März von 12.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der Weidener Max-Reger-Halle. Gesunde Frauen und Männer ab 18 Jahren sind herzlich willkommen.

Info für unsere Region:

Am 28.02. findet ein Blutspendetermin in der Förderschule Eschenbach statt und am 30.03. im BRK-Haus Kirchenthumbach.

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“

Marktplatz 2

91281 Kirchenthumbach

Telefon: 09647/265

Fax: 09647/1030

E-Mail: kirchenthumbach@bistum-regensburg.de

Homepage: www.pfarreikirchenthumbach.de

Pfarrer Dr. Augustin Lobo

(V.i.S.d.P.)

∞ Telefon: 09647/265 ∞

∞ augustin.lobo@bistum-regensburg.de ∞

Gemeindereferentin Waltraud Dobmann

∞ Telefon: 09647/9296558 ∞

∞ wdobmann@bistum-regensburg.de ∞

Sprechzeiten im Pfarrheim, 1. OG:

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 14.00 – 16.00 Uhr

Falls das Pfarrheim geschlossen ist, bitte im Pfarrbüro klingeln!

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr (nur telefonisch)

Spendenkonten der Kath. Kirchenstiftung Kirchenthumbach:

IBAN: DE26 7706 9764 0004 4117 57; BIC: GENODEF1KEM (Raiffeisenbank Kirchenthumbach)

IBAN: DE50 7535 1960 0000 1003 21; BIC: BYLADEM1ESB (Sparkasse Kirchenthumbach)



Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief

(12. März – 2. April 2023):

Mittwoch, 1. März 2023